

Modulname: Wirtschaftsinformatik I (Wahlfach)					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des An-gebots	Dauer
	300 h	10	1-2. Sem.	Jedes Jahr	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Grup-pengröße	
	a) Vorlesung Grundlagen	2 SWS 30h	60 h	V 120 Studierende	
	b) Vorlesung Methoden	2 SWS 30h	60 h	Ü 30 Studierende	
	c) Übung Methoden	2 SWS 30h	90 h		
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen				
	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Grundbegriffe der Wirtschaftsinformatik und der grundlegenden Erkennt-nismethodiken. • Grundkenntnisse der wesentlichen technischen Komponenten von Informationssyste-men (Rechenanlagen, Netzwerken, Speichersysteme) • Betriebswirtschaftliche Systeme. • Detailliertes Verständnis der grundlegenden Methoden zur Modellierung von Informati-onssystemen. • Vor- und Nachteile der jeweiligen Modellierungsmethoden. • Kenntnis der Modellierungselemente der behandelten Modellierungsmethoden. • Fähigkeit kleinere Modellierungsaufgaben durchführen zu können <p>Softskills:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Fertigkeiten und Methoden beim Durcharbeiten der Vorlesungsinhalte • Selbstständiges Arbeiten beim Lösen von Übungsaufgaben • Argumentation und Präsentation eigener Ergebnisse 				
3	Inhalte				
	<ul style="list-style-type: none"> • Einordnung der Wirtschaftsinformatik in die Betriebswirtschaftslehre und Informatik • Technische Grundlagen der WI <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufbau von Rechnern ○ Repräsentation von Daten, Informationen und Wissen ○ Der Aufbau und die Funktionsweise von Netzwerken ○ Betriebssysteme • Das Internet <ul style="list-style-type: none"> ○ Philosophie des Internet ○ Aufbau und Dienste des Internet ○ Technologien und Anwendungen ○ Gefahren im Internet ○ Electronic Business • Betriebswirtschaftliche DV-Systeme <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Anwendungsstruktur der Betrieblichen DV ○ Administrations- und Dispositionssysteme 				

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Führungssysteme ○ Querschnittssysteme ○ Praktische Beispiele ○ Modellierung von Betriebswirtschaftlichen Problemen ○ Service Orientierte Architekturen ● Anwendungssoftware und Medienkompetenz ● Software zur Verwaltung unstrukturierter Daten <ul style="list-style-type: none"> ○ Textverarbeitung ○ Grafiksoftware ○ Multimediale Software ● Software zur Verwaltung strukturierter Daten <ul style="list-style-type: none"> ○ Tabellenkalkulationen ○ Relationale Datenbanken ● Grundlage von Relationalen Datenbanken <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Verwendung von Datenbanken ○ Grundlagen der Datenmodellierung ○ Normalisierung von Datenbanken ● Grundlagen der Programmiermethodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Programme und Algorithmen ○ Schritte der Programmentwicklung ○ Entwurf und Beschreibung von Algorithmen ● Grundlagen des Requirements Engineering <ul style="list-style-type: none"> ○ Was sind Anforderungen? ○ Ermittlung von Anforderungen ○ Dokumentation von Anforderungen ● Betriebliche-Organisation <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufbauorganisation ○ Ablauforganisation ○ Integration von Informationssystemen ● Die ARIS Architektur <ul style="list-style-type: none"> ○ Beschreibungssichten von ARIS ○ Beschreibungsebenen von ARIS ○ Modellierungsmethoden von ARIS <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ereignisorientierte Prozeßkette ▪ Business Process Modeling Notation (BPMN) ▪ Organigramm und Funktionsbaum ▪ Flussdiagramm ▪ Entity-Relationship-Modell ▪ Datenverzeichnis ● Grundlagen von XML <ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist XML ○ Aufbau von XML Dokumenten ○ XML als Datenaustauschformat ○ XSLT zur Transformation von XML-Dokumenten ● Ausgewählte Cases
4	Lehrformen Vorlesungen, Übungen, Selbststudium
5	Teilnahmevoraussetzungen

	Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Prüfungsformen Abschlussklausur
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erreichen einer Mindestpunktzahl bei den Übungen und Bestehen der Abschlussklausur
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Bachelor- Studiengang Wirtschaftsinformatik: Pflichtmodul; als Wahlfachmodul in den Bachelorstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Sozialwissenschaften“ und Volkswirtschaftslehre“ anrechenbar.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 10/180
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Kalenborn, hauptamtlich Lehrende Kalenborn, Bergmann, Timm
11	Sonstige Informationen Das Modul beinhaltet berufsbezogene Schlüsselqualifikation durch die Vermittlung der theoretischen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik sowie der Behandlung der wesentlichen Modellierungsmethoden des Faches.